



OPEN CALL:

Interessierte Künstler:innen für das „CultureLab – ein Bildungsprogramm mit Künstler:innen für Kinder, Jugendliche und Familien“ gesucht!

Das CultureLab ist eine gemeinsame Initiative des **Dezernats für Soziales und Gesundheit**, des **Jugend- und Sozialamts der Stadt Frankfurt am Main** und der **Crespo Foundation**. Das Bildungsprogramm besteht seit 2022 und wird durch die Crespo Foundation finanziert. Die Koordination des CultureLabs liegt beim Jugend- und Sozialamt.

Soziale Einrichtungen, die im außerschulischen Bereich mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten, können am CultureLab teilnehmen. Hierfür kommt der oder die Künstler:in in die Einrichtung und arbeitet vor Ort mit den jungen Menschen kreativ und künstlerisch zusammen. Die Begegnungen, die Freude am Experimentieren sowie das Entdecken der eigenen Stärken und Interessen stehen im Vordergrund. Seit 2022 waren bereits 63 Einrichtungen und 35 Künstler:innen Teil des CultureLabs.

Für den Zeitraum von September 2024 bis Ende Juni 2025 suchen wir Künstler:innen und Kulturvermittler:innen aus den Bereichen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Musik und Literatur, die gerne ein Angebot im Rahmen des CultureLabs anbieten möchten.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Künstler:innen und Kulturvermittler:innen mit einem entsprechenden Studienabschluss/einer Ausbildung oder vergleichbarer Qualifikation und:

- einer hohen Motivation für die künstlerische Arbeit mit Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen
- bereits bestehenden Erfahrungen in der kulturellen Bildung/Kulturvermittlung
- grundlegenden Deutschkenntnissen und gerne weiteren Sprachkenntnissen
- einem Lebensmittelpunkt in Frankfurt am Main und Umgebung
- Sensibilisierung und Bewusstsein für die heterogenen und teils sehr herausfordernden Lebensrealitäten der teilnehmenden jungen Menschen und ihrer Interessen und Bedarfe

Bewerbungsphase: 15.01.2024 - 15.02.2024

Weitere Informationen zum CultureLab und dem Bewerbungsablauf finden Sie in dem beigefügten Wegweiser CultureLab für Künstler:innen.

Für Rückfragen können Sie sich per E-Mail an CultureLab@stadt-frankfurt.de wenden.



Wegweiser für Künstler:innen (Durchgang 2024/25)

- Änderungen vorbehalten -

Was ist das CultureLab? – grundlegende Informationen und Hintergrund

Beim CultureLab handelt es sich um eine gemeinsame Initiative der **Crespo Foundation**, des **Dezernates für Soziales und Gesundheit** und des **Jugend- und Sozialamts der Stadt Frankfurt am Main**. Die Projektkoordination liegt beim **Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main**.

Kinder und Jugendliche sollen durch CultureLab-Angebote aus verschiedensten Bereichen der kulturellen Bildung gestärkt werden. Auch die Förderung kultureller und sozialer Teilhabe sind zentrale Ziele. Das Bildungsprogramm ermöglicht Begegnungen zwischen Künstler:innen und Kindern/Jugendlichen.

Das CultureLab setzt sich aus Angeboten lokaler Künstler:innen und Kulturvermittler:innen in den Bereichen **Bildende Kunst** (z.B. Malerei, Comiczeichnen, Upcycling, Möbelbau, Fotografie, Film) **Darstellende Kunst** (z.B. Tanz, Theater), **Musik** (z.B. Gesang, Instrumentenbau) und **Literatur** (z.B. Kreatives Schreiben) zusammen.

Die Angebote können von **einzelnen Künstler:innen** oder auch von **Künstler:innen-Duos** durchgeführt werden.

Zielgruppe des CultureLabs sind Kinder und Jugendliche, die soziale Einrichtungen in Frankfurt am Main besuchen oder deren Angebote wahrnehmen.

Hierfür kommt der/die Künstler:in(nen) in die Einrichtung und arbeitet vor Ort mit den Kindern/Jugendlichen zusammen.

Teilnehmende Einrichtungen können zum Beispiel aus den folgenden Bereichen sein:

- Offene Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Kinder- und Jugendhäuser, Einrichtungen der Mädchen*- oder Jungen*arbeit, Jugendzentren)
- Einrichtungen für Geflüchtete (z.B. Übergangseinrichtungen oder Wohnprojekte)
- Angebote der (Teil-)Stationären Jugendhilfe (z.B. Wohngruppen oder Tagesgruppen)

Die Teilnahme ist für die Einrichtung und die Teilnehmenden kostenfrei.

Rahmenbedingungen für CultureLab-Angebote:

- **Ein Angebot umfasst ein Kontingent von 40 Stunden**, welches der/die Künstler:in/Kulturvermittler:in für die Arbeit mit den Kindern/Jugendlichen **im Durchführungszeitraum von September 2024 bis Ende Juni 2025 (Schuljahr 2024/25)** zur Verfügung haben. Die Angebote sollen kontinuierlich über einen längeren Zeitraum stattfinden (z.B. wöchentlich oder 14-tägig). Einzelne längere Termine sind natürlich möglich. Generell empfiehlt sich eine Länge von 2-3 Stunden pro Termin.
- Start- und Endpunkt sowie **Termine vereinbaren** Künstler:in(nen) und Einrichtung eigenständig. Das heißt ein Start ist zum Beispiel auch im Oktober möglich oder bereits ein Ende des Angebots im April → dies ist auch abhängig von der Verteilung der Stunden.
- Die Angebote finden **in den Räumlichkeiten der Einrichtungen** statt.

- Die Angebote sollen die Teilnehmenden zum Experimentieren einladen, Raum für neue künstlerisch-ästhetische Erfahrungen erschließen und Begegnungen als Gruppe und mit dem/der Künstler:in/Kulturvermittler:in ermöglichen.
- Die Angebote sollen als **Gruppenangebote** konzeptioniert werden.
- Ein:e Mitarbeiter:in der Einrichtung soll i.d.R. während des Angebots im Raum anwesend sein und als pädagogische:r Ansprechpartner:in zur Verfügung stehen.
- Vor Beginn der Angebote muss ein aktuelles **erweitertes Führungszeugnis** vorgelegt werden. Die Kosten in Höhe von 13,00 € werden übernommen.
- Gemeinsamer Abschluss eines Angebots: über die Gestaltung des letzten Termins entscheidet die Gruppe gemeinsam mit dem/der Künstler:in/Kulturvermittler:in (z.B. interne gemeinsame Feier, Vernissage oder Aufführung, Exkursion...)
- Ein **Budget** von maximal **2500,00 €** steht für **Materialien, Exkursionen** und die **gemeinsame Gestaltung eines Abschlusses** zur Verfügung.

Zusatzangebote für CultureLab Künstler:innen

Das CultureLab möchte den beteiligten Künstler:innen und Kulturvermittler:innen Raum für fachliche Inputs und Austausch sowie Vernetzung bieten. Das kostenfreie und freiwillige **Rahmenprogramm** für Künstler:innen setzt sich voraussichtlich aus bis zu 3 Stunden Einzelsupervision und einem Online-Workshop des Kinderschutzbundes zum Thema Kinderschutz für das Arbeiten im CultureLab zusammen. Ebenso wird es einen Fachtag geben.

Honorar:

- 100,00 € pro Stunde für die Durchführung des Angebots (40 Stunden x 100,00 € = 4000,00 €)
- Einmalige Pauschale für die Konzeptionierung eines Angebots: 500,00 €
- Einmalige Aufwandspauschale: 300,00 € pro Einrichtung
- Pauschale in Höhe von 100,00 € für Teilnahme an der Kick-Off Veranstaltung

Bei Künstler:innen-Duos erhält jede Person jeweils 50% des Honorars. Eventuelle Fahrtkosten können nicht übernommen/erstattet werden.

Zeitrahmen und wichtige Termine

Januar/Februar 2024: Bewerbungsphase

April 2024 (nach den Osterferien): Kick-Off Veranstaltung an einem Vormittag

Ende Mai 2024: Mitteilung, ob ein Match mit einer Einrichtung gefunden werden konnte sowie Austausch der Kontaktdaten

Ende Mai/Juni 2024: Vernetzung + Terminfindung zw. Künstler:innen und Einrichtungen, Vertragsabschluss, Beantragung erweitertes Führungszeugnis

Juni 2024: On-Boarding Künstler:innen

September 2024 – Ende Juni 2025: Durchführung des Angebots

Bewerbungsablauf

Bewerbungsphase: 15.01.2024 - 15.02.2024

Einreichung der Bewerbungsunterlagen im Bewerbungszeitraum per E-Mail an CultureLab@stadt-frankfurt.de

- Lebenslauf
- Ausgefüllter Angebotsvordruck
- Bis zu drei Beispiele aus der künstlerischen Praxis mit Kindern/Jugendlichen oder bisherigen Projekten im Bereich Kulturelle Bildung (siehe Vordruck „Bisherige Erfahrungen in der Kulturellen Bildung“)
- Optional exemplarisches Kurzportfolio der eigenen künstlerischen Arbeiten/Projekte

Sichtungs- und Auswahlphase Februar und März 2024:

- Sichtung aller Bewerbungen und Entscheidung über die (nicht-) Aufnahme in den Künstler:innenpool durch eine interne Fachjury des Jugend- und Sozialamts
- Kriterien:
 - Übereinstimmung mit dem Konzept & Standards des CultureLabs
 - Künstlerische Expertise
 - Expertise in der Bildung und Vermittlung im Bereich Kulturelle Bildung
 - Lebensweltbezug → Orientierung an den Interessen und Stärken der Kinder/Jugendlichen
 - Die Kinder/Jugendlichen erfahren sich als gestaltend und handelnd. Sie werden durch das gemeinsame künstlerische Schaffen gestärkt.
 - Einbezug und Partizipation der Teilnehmenden im Prozess der Zusammenarbeit (so umfassend wie möglich)
 - Die Individualität und Verschiedenheit der Teilnehmenden wird als Grundlage aufgefasst → die Zusammenarbeit zeichnet sich durch Vertrauen, Achtsamkeit und Respekt aus
 - Besondere Stärken der Angebote
- Maximal 25 Angebote werden in den Künstler:innenpool aufgenommen

Rückmeldungsphase März 2024:

- Alle Bewerber:innen erhalten eine schriftliche Rückmeldung über die (nicht-) Aufnahme in den Künstler:innenpool. Die Entscheidung wird nicht begründet.
- Bei der Aufnahme in den Künstler:innenpool kommt noch keine Honorartätigkeit für die Durchführung des Angebots im zustande.
- Bei Aufnahme in den Künstler:innenpool erhalten die Künstler:innen weitere Infos zur Kick-Off Veranstaltung und einen Honorarvertrag für die Teilnahme an der Veranstaltung.

Wie finden Künstler:in und Einrichtung zusammen?

Kick-Off Veranstaltung

In jedem CultureLab Durchgang gibt es eine Kick-Off Veranstaltung. Die Veranstaltung hat zwei Teile. In der **ersten Hälfte** wird das CultureLab vorgestellt. In der **zweiten Hälfte** steht die Begegnung zwischen Künstler:innen und Vertreter:innen der Einrichtung im Zentrum. Hier haben wir uns von ‚Speed-Dating‘-Konzepten inspirieren lassen: es gibt insgesamt 10 Durchläufe mit ‚5-Minuten-Meetings‘. Das heißt Sie führen bis zu 10 kleine Gespräche mit den

Vertreter:innen der Einrichtungen. Hier geht es primär darum, dass die Einrichtungen eine Idee davon bekommen, welche Angebote es gibt und was für die Kinder und Jugendlichen passend sein könnte. Wichtig: Die Auswahl eines Angebots durch die Einrichtungen ist nicht daran gebunden, dass vorab ein Gespräch stattgefunden hat. Die Einrichtungen erhalten außerdem eine Infomappe mit den verfügbaren Angeboten und dem ‚Wunschzettel‘. Auf dem Wunschzettel vermerken die Einrichtungen drei Angebote, die infrage kommen. Die Wunschzettel der Einrichtungen sind die Basis des Matchings.

Ziele:

- Soziale Einrichtungen für Kinder und Jugendliche können sich vorab anmelden und lernen das CultureLab kennen
- Künstler:innen können ihre Arbeit + Angebot für das CultureLab vorstellen
- Künstler:innen und Einrichtungen kommen in Kontakt
- Das spätere Matching von Einrichtungen und Künstler:innen wird vorbereitet

Die **Kick-Off Veranstaltung** findet Ende April statt. Den genauen Termin erhalten Sie zeitnah.

Nächste Schritte nach der Kick-Off Veranstaltung und Informationen zum Matching

Schritt 1: Die Einrichtungen reichen den Wunschzettel innerhalb von zwei Wochen bei dem CultureLab-Team ein

Schritt 2: Die Zuteilung von Einrichtungen und Künstler:innen übernimmt das CultureLab-Team auf Basis der eingereichten Wunschzettel der Einrichtungen. Hier wird auf eine gute Passung geachtet, die u.a. die Altersgruppe sowie räumliche/technische Voraussetzungen miteinschließt. Aus diesem Grund kann durch die alleinige Teilnahme an der Kick-Off Veranstaltung leider kein Anspruch auf die Honorartätigkeit im Rahmen des CultureLabs gegeben werden.

Schritt 3: Sollte es zu einem Matching mit einer Einrichtung kommen, wird ein Honorar-Vertrag zwischen der/dem Künstler:in und der Stadt Frankfurt für die Dauer des Angebots geschlossen. Eine verbindliche Rückmeldung durch das Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main über das (nicht) Zustandekommen eines Matchings erfolgt Ende Mai 2024.

Schritt 4: Sofern ein Matching zustande kommt, erhalten Sie danach die Kontaktdaten der Einrichtung und können ins Kennenlernen und gemeinsame Planen der Termine und Details gehen. Parallel erfolgt die Abwicklung der Verträge.

Schritt 5: Im Juni findet eine On-Boarding Veranstaltung für alle Künstler:innen statt - diese bietet die Möglichkeit die anderen Künstler:innen kennenzulernen. Ebenso werden noch einmal wichtige Informationen für einen gelingenden Verlauf des CultureLab Angebots vorgestellt.

Schritt 6: Das Angebot kann nach dem Ende der Sommerferien 2024 starten. Vorab müssen der unterzeichnete Vertrag und das erweiterte Führungszeugnis vorliegen.

Kontakt

Email: CultureLab@stadt-frankfurt.de